

Informations-Abend für Zugewanderte: Freiwillig helfen in Nürnberg

Ehrenamt ist: freiwillig helfen - ohne Geld zu bekommen

Wo kann ich helfen?

In einer gemeinnützigen Organisation, z.B. in einem Seniorenheim, in einer Kindertagesstätte, in einem Second-Hand-Laden.

Was ist gemeinnützig?

Es gibt keine einzelne Person, die sich bereichert. Wenn es Gewinn gibt, kommt er der Gesellschaft zu Gute

Warum freiwillig helfen?

- Sie können Ihr Deutsch verbessern
- Sie lernen neue Menschen kennen
- Sie machen neue Erfahrungen
- Ehrenamt macht glücklich
- Ehrenamt hilft bei der Integration

Was kann ich dort tun?

Fotos mit Beispielen: Gärtnern, Handwerk, Kochen, Secondhand-Laden, Spielen mit Kindern, Spaziergehen mit alten Menschen, Mithilfe bei Konzerten und Veranstaltungen

Wie komme ich zu einem Ehrenamt?

Kontakt aufnehmen mit Anita Raffelt (s. Flyer) und Beratungs-Termin ausmachen, wenn gewünscht, organisieren wir einen Übersetzer für das Beratungsgespräch

Wie werde ich dabei unterstützt?

Begleitung in die Einrichtung; wir suchen solange bis wir etwas finden, was wirklich passt

Was wird von mir erwartet?

Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Absagen wenn man nicht kommt

Was kann ich erwarten?

Eingehen auf meine Wünsche, soweit möglich; Gespräche bei Problemen; Unfall- und Haftpflicht-Versicherung; Zertifikat; manchmal Fahrtkostenersatz, je nach Einrichtung

Projekt „Ehrenamtsbegleiter für Menschen mit geringen Deutschkenntnissen“

Zentrum Aktiver Bürger, Anita Raffelt
Tel. 0911-9297170, raffelt@iska-nuernberg.de
Gostenhofer Hauptstraße 63, 90443 Nürnberg



Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

